

MITTWEIDA

Amts- und Informationsblatt der Stadt Mittweida mit den Ortsteilen Falkenhain, Frankenau, Kockisch, Lauenhain, Neudörfchen, Ringethal, Rößgen, Tanneberg, Thalheim, Weißthal und Zschöppichen

28. Jahrgang Ausgabe 12. Juli 2019 Nummer 7







# **Aus dem Inhalt**

Gedanken zu aktuellen Diskussionen2
Mittweida stellt sich vor3
Amtliche Mitteilungen4-7
Informationen
aus dem Stadtgeschehen8-15
Die Stadt im
Monat Junli/August15-18
Monat Junli/August15-18  Veranstaltungskalender19
Veranstaltungskalender19
Veranstaltungskalender



#### Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Mittweida, Referat Zentrale Dienste Markt 32, 09648 Mittweida Tel. 03727-967103, Fax 03727-967180 E-Mail: stadtverwaltung@mittweida.de, Internet: www.mittweida.de

Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadtverwaltung Mittweida: Der Oberbürgermeister (V.I.S.P.) Verantwortlich für weitere Veröffentlichungen, u.a. aus den Rubriken Sonstige Mitteilungen, Vereine stellen sich vor, Bereitschaftsdienste, Kirchliche Nachrichten: publizierende Einrichtungen, Körperschaften, Vereine u.a. Redaktion: Stadtverwaltung Mittweida, Referat Zentrale Dienste, Herstellung und Verteilung: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/ OT Ottendorf, Tel. 037208-876100, Fax 037208-876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Es gilt die Anzeigenpreisliste: 2016.

Geschäftsführer: Hannes Riedel | Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos an alle Haushalte und Betriebe im Stadtgebiet Mittweida. Einzelexemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes werden von der Stadtverwaltung gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt ist auch unter der Internetadresse www.mittweida.de zu lesen. Verteilreklamationen sind an die Riedel KG zu richten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung MW. Gedruckt auf umweltschonendem, zertifiziertem Papier.

<u>Verteilung:</u> Die Stadt Mittweida mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 9891 Haushalte. Für die Verteilung der <u>bewerbbaren</u> Haushalte benötigt das beauftrage Verteilunternehmen vbs.logistik GmbH 7257 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw. im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie die Mittweidaer Stadtnachrichten nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 33200100.

Die nächste Ausgabe der "Mittweidaer Stadtnachrichten" erscheint am 9. August 2019.

Redaktionsschluss ist der 24. Juli 2019.

# Gedanken zu aktuellen Diskussionen

#### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie nach jeder Legislaturperiode haben wir auch zu unserem letzten Stadtrat, der am 27. Juni 2019 stattgefunden hat, die vergangenen 5 Jahre in unserer Stadt noch einmal Revue passieren lassen. Dabei war es mir ein Bedürfnis, Danke zu sagen. Der Rückblick auf die Legislaturperiode 2014 bis 2019 zeigt, dass eine sehr erfolgreiche und darüber hinaus sehr intensive Wahlperiode hinter uns liegt.

Erfolgreich im Hinblick auf die vielen Investitionen und Aufgaben, die wir in dieser Zeit getätigt haben, wie zum Beispiel die Sanierung der Sporthalle der Grundschule "Bernhard Schmidt", der Fertigstellung unseres Stadions, der ÖPNV-Schnittstelle, des Tzschirnerplatzes und des Knotens Chemnitzer Straße. Wir haben zusätzlich 18 von 19 Schadensmaßnahmen des Hochwassers 2013 abgeschlossen, für die Feuerwehr ein neues Einsatzleitfahrzeug sowie den Gerätewagen Logistik angeschafft, die Schulstraße und Kirchstraße ausgebaut, die Außenanlagen unserer Fichteschule neu gestaltet, unser Rathaus in Bezug auf den Brandschutz ertüchtigt, den Sportplatz Frankenau saniert, das Schloss Ringethal und die Kirchstraße 16 vor dem Totalverlust gerettet, das ehemalige GHG und die Wattefabrik abgerissen, den Parkplatz Hainichener Straße neu gebaut, Planungen für die Rochlitzer Straße, den Bahnhof und unsere neue Bibliothek vorangetrieben, die Kindertageseinrichtungen Regenbogen (AWO) sowie Auenzwerge (DRK) weiter saniert und vieles mehr. Ich habe regelmäßig darüber berichtet.

Intensiv war die vergangene Legislaturperiode natürlich aufgrund der zu bewältigenden Herausforderungen im Bereich der Aufnahme von Flüchtlingen und nicht zuletzt für mich persönlich durch meine Wahl zum Oberbürgermeister.

Darüber hinaus war diese Zeit durch herausragende Jubiläen, wie das 150-jährige Bestehen unserer Hochschule, 800 Jahre Ringethal, 725 Jahre Lauenhain/Tanneberg, 500 Jahre Reformation, 50 Jahre Ringethaler Carnevals Verein, 25 Jahre Fanfaren- und Trompetenkorps Zschopautal, 25 Jahre Mittelsächsischer Kultursommer, 25 Jahre Städtepartnerschaft Bornheim - Mittweida und verschiedene mehr geprägt. Auch diese haben diesen Zeitraum zu einem Besonderen werden lassen.

Mir ist es heute ein wichtiges Anliegen mich auch einmal bei denjenigen zu bedanken, die einen wesentlichen Anteil an dem Geschaffenen haben und die im Hintergrund die Entscheidungen treffen, unsere Stadträtinnen und Stadträte. Was sie ehrenamtlich leisten wird vielleicht an folgender kurzen Statistik deutlich:

So haben sie zur Entscheidung in den letzten 5 Jahren ca. 600 Vorlagen im Umfang von einer bis 200 Seiten erhalten. Wir haben in Mittweida insgesamt 205 Sitzungen davon 56 x Stadtrat, 41 x Verwaltungsausschuss, 69 x Technischer Ausschuss und insgesamt 38 x Schul-, Kultur-, Sport- und Sozialausschuss/Betriebsausschuss durchgeführt. Pro Jahr ergibt sich eine Sitzungsdauer von insgesamt ca. 100 Stunden. Das entspricht jährlich 12,5 Arbeitstagen zu jeweils 8 Stunden. Natürlich sind dabei die Vorbereitungen wie das Studium der Unterlagen, die Fraktionssitzungen, die Sitzungen des Ältestenrates oder die Teilnahme an sonstigen Terminen nicht enthalten. Die zeitlich umfangreichste Sitzung war die Sitzung des Stadtrates am 27. September 2018 mit einer Dauer von über 4 Stunden. Es wird heutzutage immer viel von Ehrenamt gesprochen. Diese eindrucksvolle kleine Statistik zeigt, mit welchem großen Arbeitsumfang diese ehrenamtliche Tätigkeit unserer Stadträte verbunden ist. Gleiches gilt natürlich auch für unsere Ortschaftsrätinnen und Ortschafträte, welche ebenfalls mit einem großen Aufwand sich selbstlos für die Entwicklung des jeweiligen Ortsteils einsetzen. Deshalb ist es mir sehr wichtig, und ich denke ich spreche dabei auch in Ihrem Namen, mich bei unseren Stadt- und Ortschaftsräten für ihre nicht immer einfache und auch nicht immer dankbare Arbeit zu bedanken. Sie setzten uneigennützig viele Stunden ihrer Freizeit ein um unsere Stadt mit ihren Ortsteilen für jeden von uns voran zu bringen.

Ihr Ralf Schreiber, Oberbürgermeister

Die Stadtratsmitglieder zur letzten gemeinsamen Stadtratssitzung.

1.R.v.l.:
Edith Starke,
Klaus Geweniger,
Cornelia Mühlstädt,
Hans-Dietrich Pester,
Jürgen Kitzing,
Dr. Ulrich Wustmann,
Sven Wiche,
Ines Möbius,
Katrin Schütte
2.R.v.l.:
Rüdiger Borck,
Jürgen Beyer,
Kurt Adam,
Jörg Nathannan,



Prof. Lothar Otto, Dr. Siegfried Schnee, Prof. Mario Geißler 3.R.v.l.:

Sebastian Voigt, Silke Dathe, OB Ralf Schreiber, Dr. Torsten Bachmann nicht auf dem Bild: Michael Tanne, Matthias Scholz, Heribert Kosfeld

#### Mittweida stellt sich vor

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

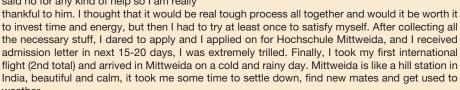
in vielen Bereichen unseres täglichen Lebens, wie in Betrieben, dem Gesundheitswesen oder unserer Hochschule, bereichern Menschen aus anderen Ländern auch unsere Stadt. Diese will ich in dieser Rubrik vorstellen und erreichen, dass über sie gesprochen wird. Ergreifen wir gemeinsam die Chance für unsere strukturschwache Region, reichen wir jedem einzelnen die Hand und freuen uns, dass es Menschen aus anderen Ländern in unserer Stadt gibt, die wertvolle Mitglieder unserer Gemeinschaft sind.

Ihr Ralf Schreiber Oberbürgermeister

My name is Deepak and I come from a small village in Central India. I always dreamt of doing a master degree from abroad and I could not do it sooner for some reasons.

I contacted one of my friends (we worked together back in time) on social media and we started talking, I got surprised that he is studying in Germany from past

So, I started gathering information about, how he did what he did, etc. He never said no for any kind of help so I am really



I made some good friends and some amazing friends here who help me when I need help and International office has the loveliest people as a part of the University. Apart from the University, my love for Table Tennis made me meet these amazing people of HSG Mittweida Table tennis club and the fun started, soon a became the part of the Mittweida team too.

Every time when we go to play matches to the other towns, it is a great fun on the road and great experience of playing, these people are like a family now. I understand that there is a language barrier but it would not last forever.

I am really grateful to the University for giving me a chance to study here and for the people here. Looking forward to meet more people and collect memories for life.

#### Deutsche Übersetzung

Mein Name ist Deepak und ich komme aus einem kleinen Dorf in Zentralindien. Ich habe immer davon geträumt, einen Master-Abschluss im Ausland zu machen und ich konnte es aus einigen Gründen nicht schon früher machen.

Ich kontaktierte einen meiner Freunde (wir arbeiteten in der Vergangenheit zusammen) über die sozialen Medien und wir begannen ins Gespräch zu kommen, dabei war ich überrascht, dass er bereits seit einem Jahr in Deutschland studiert.

Also fing ich an, Informationen darüber zu sammeln, wie er was machte, usw. Er sagte nie 'Nein' für irgendeine Art von Hilfe, wofür ich ihm wirklich dankbar bin. Ich dachte mir, dass es ein wirklich harter Prozess für uns alle zusammen sein wird und ob es sich lohnen würde, Zeit und Energie zu investieren, aber ich musste es wenigstens einmal für meine Zufriedenheit versuchen. Nachdem ich alle notwendigen Unterlagen gesammelt hatte, wagte ich es, mich zu bewerben und bewarb mich an der Hochschule Mittweida und in den folgenden 15 bis 20 Tagen erhielt ich das Aufnahmeschreiben. Ich war extrem aufgeregt. Schließlich nahm ich meinen allerersten internationalen Flug (der zweite überhaupt) und kam an einem kalten und regnerischen Tag in Mittweida an. Mittweida ist wie eine Bergstation in Indien, schön und ruhig. Es hat einige Zeit gedauert, um anzukommen, neue Freunde zu finden und mich an das Wetter zu gewöhnen.

Ich habe hier einige gute Freunde und einige fantastische Freunde gefunden, die mir helfen, wenn ich Hilfe brauche und das internationale Büro als Teil der Hochschule hat die liebevollsten Menschen. Abgesehen von der Universität, brachte mich meine Liebe zum Tischtennis mit den tollen Menschen des Tischtennisclubs der HSG Mittweida zusammen und der Spaß begann, alsbald wurde ich auch Teil des Mittweidaer Teams. Jedes Mal, wenn wir zu Spielen in andere Städte fahren, ist es ein großer Spaß auf der Fahrt und ebenso eine tolle Spielerfahrung, diese Menschen sind inzwischen wie eine Familie für mich. Ich verstehe, dass es noch eine Sprachbarriere gibt, aber diese wird nicht für ewig andauern.

Ich bin wirklich dankbar, dass mir die Hochschule die Möglichkeit gegeben hat, hier zu studieren und für die Menschen hier. Ich freue mich darauf, noch viele weitere Menschen zu treffen und Erinnerungen für das Leben zu sammeln.

# Adressen & Öffnungszeiten

#### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung:

Montag 09 00 - 12 00 Uhr

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr 13.30 - 16.00 Uhr

nach Vereinbarung Mittwoch

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr 13.30 - 18.00 Uhr

Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

#### Öffnungszeiten des Bürger- und Gästebüros:

09.00 - 16.00 Uhr Montag: Dienstag: 09.00 - 18.00 Uhr Mittwoch: nach Vereinbarung Donnerstag: 09.00 - 18.00 Uhr Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr Sonnabend: 09.00 - 11.00 Uhr (ieweils den 1. und

3. Sonnabend im Monat)

Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

#### Öffnungszeiten Informationszentrum T9

Montag aeschlossen 9.00 bis 12.00 Uhr Dienstag

9.00 bis 13.00 und 13.30 bis 17.00 Uhr Mittwoch Donnerstag 9.00 bis 13.00 und 13.30 bis 17.00 Uhr Freitag 9.00 bis 13.00 und 13.30 bis 17.00 Uhr

9.00 bis 12.00 Uhr Samstag

#### Öffnungszeiten der Stadtbibliothek:

Pfarrberg 1

Montag geschlossen Dienstag bis Freitag 09.00 - 18.00 Uhr Sonnabend 09.00 - 12.00 Uhr

Telefon: 03727-979248, E-Mail: bibliothek@mittweida.de http://stadtbibliothek.mittweida.de

#### Öffnungszeiten der Schiedsstelle:

Jeden zweiten Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.30 Uhr Hintergebäude Rathaus 2, Rochlitzer Str. 3, Eingang Frongasse, Telefon: 967146

#### Öffnungszeiten des Museums "Alte Pfarrhäuser":

Kirchberg 3

April - Oktober • Di - So/Feiertag: 10.00 - 17.00 Uhr Nov. - März • Di - So/Feiertag: 10.00 - 16.00 Uhr Mo/außerhalb d. Öffnungszeiten: n. Vereinbarung Telefon: 03727-3450 Fax: 03727-979616 E-Mail: museum@mittweida.de, www.mittweida.de

#### Bürozeiten des Sanierungsträgers WGS

Rochlitzer Straße 3:

- Donnerstag: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

- nach telefonischer Vereinbarung Telefon: 03727-967206 oder 0371-355700

E-mail: buero.mittweida@wgs-sachsen.de http://www.wgs-sachsen.de

#### Öffnungszeiten der Energieberatung

Jeden ersten Donnerstag im Monat von 14.00 - 17.00 Uhr, Informationszentrum T9, Technikumplatz 9 Terminvereinbarung über das T9, Tel.: 03727/9992023

# **Sprechtag – IHK Chemnitz Region Mittelsachsen**

Rathaus 2

Rochlitzer Straße 3 Eingang über Frongasse Jeden Dienstag einer geraden Kalenderwoche von 09:00-16:00 Uhr.

Ansprechpartner:

Jenny Göhler, Tel.: 03731/79865-5500 Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!

# Bekanntmachung des Stadtrates der Stadt Mittweida

1 Feststellung des Jahresabschlusses 2017 des Eigenbetriebes Sportund Kulturbetrieb der Stadt Mittweida

Vorlage: SR/2019/072/01

#### **Beschluss:**

 Der Rat beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2017 des Sport- und Kulturbetriebes wie folgt:

	2017 - Ausgaben in EUR
Bilanzsumme	17.773.423,07
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
das Anlagevermögen	17.367.995,95
das Umlaufvermögen	405.427,12
die Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
davon entfallen auf der <b>Passivseite</b> auf	
das Eigenkapital	7.928.365,70
die Sonderposten für Investitionszuschüsse	9.664.735,35
die Rückstellungen	133.000,30
die Verbindlichkeiten	124.866,87
die Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
Jahresfehlbetrag	77.545,15
Summe der Erträge	2.065.399,14
Summe der Aufwendungen	2.142.944,29

- Der Rat beschließt, den Jahresfehlbetrag in Höhe von 77.545,15 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.
- Der Rat beschließt die Entlastung des Betriebsleiters für das Wirtschaftsjahr 2017.
- 2 Entscheidung über die Ausführung des Bauvorhabens Außenanlagen Grundschule Bernhard Schmidt

Vorlage: SR/2019/051/02

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt die Bauausführung für das Objekt Außenanlagen Grundschule Bernhard Schmidt vorbehaltlich der Bereitstellung der Fördermittel.

3 Entscheidung über die Ausführung des Bauvorhabens Sanierung Gebäude Kirchstraße 16

Vorlage: SR/2019/052/02

#### Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Bauausführung für das Objekt Sanierung Gebäude Kirchstraße 16 vorbehaltlich der Bereitstellung der Fördermittel.

4 Entscheidung über die Ausführung des Bauvorhabens Schloss Ringethal
 - Treppensanierung (Baubeschluss)

Vorlage: SR/2019/063/02

#### **Beschluss:**

Der Rat beschließt die Bauausführung für das Objekt Schloss Ringethal – Treppensanierung - gemäß Sachverhalt, jedoch vorbehaltlich der Bereitstellung der Fördermittel.

5 Entscheidung über die Ausführung des Bauvorhabens Ersatzneubau Stadtbibliothek am Technikumplatz 1a (Baubeschluss)

Vorlage: SR/2019/071/02

#### Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Bauausführung für das Objekt Ersatzneubau Stadtbibliothek Mittweida gemäß Sachverhalt, vorbehaltlich der Bereitstellung der Fördermittel.

6 Anerkennung der Schlussrechnung Abriss Gebäude ehemalige Wattefabrik, Weinsdorfer Straße 33-37

Vorlage: SR/2019/054/02

#### Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Schlussrechnung für das Objekt Abriss Gebäude ehemalige Wattefabrik, Weinsdorfer Straße 33-37 gemäß Sachverhalt anzuerkennen.

7 Anerkennung der Schlussrechnung Abriss Gebäude ehemaliges GHG-Gelände, Dreiwerdener Weg 3

Vorlage: SR/2019/055/02

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt, die Schlussrechnung für das Objekt Abriss Gebäude ehemaliges GHG-Gelände, Dreiwerdener Weg 3 gemäß Sachverhalt anzuerkennen.

8 Änderung des Gesellschaftsvertrages für die TechnologiePark Mittweida GmbH (TPM)

Vorlage: SR/2019/066/02

#### Beschluss:

Der Rat beschließt - vorbehaltlich der Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde - die Änderung des Gesellschaftsvertrages der TechnologiePark Mittweida GmbH/MWE GmbH gemäß Sachverhalt und beauftragt den Oberbürgermeister, den Beschluss in der Gesellschafterversammlung zu vollziehen.

9 Mittelbereitstellung für die Wiederherstellung des Goethehain (EFRE) Vorlage: SR/2019/074/02

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt die Mittelbereitstellung für die Wiederherstellung des Goethehain-Parkes gemäß Sachverhalt.

10 Beschluss über die Annahme von Spenden im Zeitraum vom 10.05.2019 bis 13.06.2019

Vorlage: SR/2019/075/02

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt, die Spenden im Zeitraum vom 10.05.2019 bis 13.06.2019 gemäß Sachverhalt anzunehmen.

11 Mittelbereitstellung für die Straßenbeleuchtung in Thalheim

Vorlage: SR/2019/077/02

#### Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Bereitstellung der Mittel in Höhe von 71.000 Euro gemäß Sachverhalt.

12 Beschluss zur Widmung und Eigentumserwerb von Teilflächen und Zuordnung zur Ortsstraße 27 "Neudörfchener Weg" gemäß der Anlage "Lageplan"

Vorlage: SR/2019/036/03

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt, die Flurstücke 59/9, 59/10, 9/b teilweise, 57/1 teilweise, 3/2 teilweise, 58/12 teilweise, 4 teilweise, 57/3 teilweise, 7 teilweise jeweils Gemarkung Neudörfchen, als Teilflächen der Ortsstraße Neudörfchener Weges zu widmen.

13 Beschluss zur Korrektur der Erstanlegung des Bestandsblattes der Ortsstraße 7 "Diebstraße", Ortsteil Lauenhain

Vorlage: SR/2019/053/03

#### Beschluss:

Der Rat beschließt, dass

1) das Bestandsblatt der Ortsstraße "Diebstraße O 7" wie folgt zu korrigieren ist:

alt gewidmete Flurstücke: 341 teilweise Gemarkung Lauenhain

**neu** gewidmete Flurstücke: 341 teilweise, 340 teilweise jeweils Gemarkung Lauenhain

alt Endpunkt: Ortsgrenze Ende Eisenbahnbrücke

neu Endpunkt: Gemarkungsgrenze

alt Länge: 0,295 m

neu Länge: 0,268 m

14 Entscheidung über die Ausführung des Bauvorhabens "Sanierung Schwanenteich - 5. BA Wege, Umgriff Schwanenschlösschen, Ausstattung und Vegetation (Baubeschluss)

Vorlage: SR/2019/058/03

#### **Beschluss**

Der Stadtrat beschließt die Bauausführung zur Sanierung der Wege, Umgriff Schwanenschlösschen, Ausstattung und Vegetation in der Schwanenteichanlage.

15 Entscheidung über die Ausführung des Bauvorhabens "Sanierung Kirchplatz" (Baubeschluss)

Vorlage: SR/2019/059/03

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt die Bauausführung zur Sanierung des Kirchplatzes

16 Entscheidung über die Ausführung des Bauvorhabens "Sanierung Goethehain" (Baubeschluss)

Vorlage: SR/2019/060/03

#### **Beschluss**

Der Stadtrat beschließt die Bauausführung zur Sanierung des Goethehains

17 Beschluss über die Förderung privater Maßnahmen im Erhaltungsgebiet "Altstadt bis Technikumplatz" (Sanierung Dach, Kirchplatz 3)

Vorlage: SR/2019/067/03

#### Beschluss:

Der Rat beschließt, die Maßnahme an der Gemeinbedarfseinrichtung vorbehaltlich der Bereitstellung von Fördermitteln gem. Sachverhalt und dem Maßnahmenblatt mit Mitteln aus dem Bund-Länder-Programm Städtebaulicher Denkmalschutz (SDP) und Eigenmitteln der Stadt zu fördern.

Schreiber

Oberbürgermeister

Mittweida, am 28. Juni 2019

# Öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses 2017 des Sport- und Kulturbetriebes der Stadt Mittweida

Der Stadtrat der Stadt Mittweida fasste auf seiner öffentlichen Sitzung am Donnerstag, dem 27. Juni 2019, folgenden Beschluss:

Feststellung des Jahresabschlusses 2017 des Eigenbetriebes Sport- und Kulturbetrieb der Stadt Mittweida

Vorlage: SR/2019/072/01

 Der Rat beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2017 des Sport und Kulturbetriebes wie folgt:

	2017 - Ausgaben in EUR
Bilanzsumme	17.773.423,07
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
das Anlagevermögen	17.367.995,95
das Umlaufvermögen	405.427,12
die Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
davon entfallen auf der <b>Passivseite</b> auf	
das Eigenkapital	7.928.365,70
die Sonderposten für Investitionszuschüsse	9.664.735,35
die Rückstellungen	133.000,30
die Verbindlichkeiten	124.866,87
die Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
Jahresfehlbetrag	77.545,15
Summe der Erträge	2.065.399,14
Summe der Aufwendungen	2.142.944,29

- Der Rat beschließt, den Jahresfehlbetrag in Höhe von 77.545,15 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.
- Der Rat beschließt die Entlastung des Betriebsleiters für das Wirtschaftsiahr 2017.

#### H. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes und Schlussbemerkungen

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 (Anlagen 1 bis 3) und dem Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2017 (Anlage 4) des Sport- und Kulturbetriebes der Stadt Mittweida unter dem Datum vom 16. Mai 2019 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

"Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Sport- und Kulturbetriebes der Stadt Mittweida für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den

Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 32 SächsEigBVO i. V. m. § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung des Eigenbetriebes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtliehen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Den vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerkes außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichtes in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Leipzig, 16. Mai 2019

Schüllermann und Partner AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

Dipl.-Betriebsw. (FH)- UA Wladimir Krasowitzki, Wirtschaftsprüfer Dipl.-Ing. Stephan Schüllermann, Wirtschaftsprüfer

**Auslegung:** Die Unterlegen liegen vom 15. bis 26. Juli 2019 während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung im Fachbereich 2, Finanzen, Rathaus 2, Rochlitzer Straße 3, Zimmer 202 und gleichzeitig im Sport- und Kulturbetrieb der Stadt Mittweida, Leipziger Straße 15, zur Einsichtnahme aus.

Stadt Mittweida Landkreis Mittelsachsen Wahlkreis 20 - Mittelsachsen 3

# Bekanntmachung über die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 1. September 2019

#### 1. Wahltag

Am 01.09.2019 findet die Wahl zum 7. Sächsischen Landtag statt. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

#### Zeit und Ort der Auslegung

Das Wählerverzeichnis für die Stadt Mittweida wird in der Zeit vom

#### 12. August 2019 bis 16. August 2019

während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr Dienstag 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr von

nach Vereinbarung Mittwoch

Donnerstag 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr von Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr von

in der Stadtverwaltung Mittweida, Bürger- und Gästebüro, Markt 32, 09648 Mittweida, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Innerhalb der Einsichtsfrist kann der Wahlberechtigte von der Gemeinde einen Auszug aus dem Wählerverzeichnis über die zu seiner Person eingetragenen Daten verlangen. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

#### Einsprüche gegen die Richtigkeit/Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Zeit der Einsichtnahme (12.08.-16.08.2019), spätestens am 16.08.2019 bis 12.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Mittweida, Bürgerund Gästebüro, Markt 32, 09648 Mittweida, schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift Einspruch einlegen.

#### 4. Wahlbenachrichtigung

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 11. August 2019 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben

Wahlberechtigte, die auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

#### 5. Wahlschein und Briefwahl

Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 20 - Mittelsachsen 3 durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

#### **Antrag auf Ausstellung eines Wahlscheines**

Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

- 6.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
  - wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Abs. 1 der Landeswahlordnung (bis zum 11.08.2019) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung (bis zum 16.08.2019) versäumt hat,
  - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Fristen in Pkt. a) entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadt Mittweida gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 30. August 2019, 16.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Mittweida, Bürger- und Gästebüro, Markt 32, 09648 Mittweida, mündlich (aber nicht fernmündlich), schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Die Beantragung ist auch per E-Mail möglich. Dazu steht unter www.mittweida.de ein Online-Wahlscheinantrag zur Verfügung. In dem Antrag sind Familienname, Vorname, die genaue Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum und seine Wählerverzeichnisnummer (siehe Wahlbenachrichtigung) anzugeben.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 6.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag noch bis zum Wahltag, 13.00 Uhr stellen. Das Gleiche gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 31. August 2019, 9.00 - 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
- einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag mit der Anschrift der Stadtverwaltung Mittweida, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadtverwaltung Mittweida vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlagen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die Stadtverwaltung Mittweida absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der Stadtverwaltung Mittweida, Markt 32, 09648 Mittweida, abgegeben werden.

# **Datenschutzrechtliche Hinweise**

Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs verarbeitet, § 16 und § 19 der Landeswahlordnung. Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Absatz 2 des Sächsischen Wahlgesetzes, §§ 22 bis 24 der Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung des Bevollmächtigten, dass er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahl-

scheins bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Absatz 1 Satz 6, § 24 Absatz 6 der Landeswahlordnung.

Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 der Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 der Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 der Landeswahlordnung.

- 2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.
- Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die oben genannte Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: Stadtverwaltung Mittweida, Markt 32, 09648 Mittweida
- 4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahl¬scheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten der Kreiswahlleiter (Postanschrift: Landratsamt Mittelsachsen, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg).
- 5. Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Absatz 3 der Landeswahlordnung: Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht der Landeswahlleiter mit

Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

- Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:
  - Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
  - Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
  - Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
  - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Absatz 1 des Sächsischen Wahlgesetzes in Verbindung mit § 18 Absatz 2 und 3 der Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 der Landeswahlordnung.

7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Beschwerden an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postanschrift: Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 16, 01001 Dresden, E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten.

Mittweida, den 12. Juli 2019

Schreiber

Oberbürgermeister



# **BARMER Sprechtag**

**Jeden Dienstag** findet der Sprechtag der BARMER in den Räumlichkeiten der Sparkasse Mittelsachsen, Filiale Mittweida, Neustadt 2 statt. Die BARMER Mitarbeiter sind immer Dienstag von 15.00 bis 17.30 Uhr im Beratungsraum in der 1. Etage für Sie da. Parkplätze stehen begrenzt hinter dem Gebäude der Sparkasse zur Verfügung.



Die Stadt Mittweida sucht für das städtische Freibad zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Meister für Bäderbetriebe (m/w) oder einen Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w)

unbefristet in Vollzeit.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Mittweida unter www.mittweida.de.

Bewerbungen richten Sie bitte – gern auch in elektronischer Form (dana.salomon@mittweida.de) - an die Stadtverwaltung Mittweida, SG Personal. Markt 32. 09648 Mittweida.



Die Stadt Mittweida sucht für Ihre Einrichtungen (Kindertagesstätten, Schulen, Feuerwehr, Sport- und Kulturbetrieb) unbefristet eine/n

#### IT-Sachbearbeiter (w/m/d)

Die Arbeitszeit umfasst **40 h/Woche** und wird nach dem TVöD-VKA vergütet.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Mittweida unter www.mittweida.de.

Bewerbungen richten Sie bitte – gern auch in elektronischer Form (dana.salomon@mittweida.de) - an die Stadtverwaltung Mittweida, SG Personal. Markt 32. 09648 Mittweida.

# Stadtarchiv erhält Schenkung

Das Stadtarchiv Mittweida konnte seinen Bestand durch eine sehr kostbare Schenkung erweitern. Prof. Dr. Volker Zahn aus München übergab am 23. Mai 2019 dem Archiv ein Konvolut aus Stammbüchern und -tafeln sowie privaten Schriftstücken zur Familie Meissner. Die Unterlagen stammen aus dem Besitz der verstorbenen Frau Dr. Ute Hünigen. Deren Großeltern waren die letzten Besitzer der Lederfabrik. Als langjähriger Freund der Familie und Vorsorgeberechtigter von Frau Dr. Hünigen war Herrn Prof. Dr. Zahn viel daran gelegen, seiner Geburtsstadt Mittweida die Unterlagen zur Verfügung zu stellen. Ein Vor-Ort-Termin im Stadtarchiv war schnell gefunden. Er verknüpfte seinen Archivbesuch mit den gleichzeitig stattfindenden Feierlichkeiten zu seinem 60. Abiturtreffen in Rochlitz. Die Unterlagen werden zunächst durch das Stadtarchiv aufbereitet und stehen im Anschluss allen heimatgeschichtlich Interessierten und Forschern zur Einsichtnahme bereit.

Jana Walther Stadtverwaltung Mittweida



v. I.: Beigeordneter Holger Müller, Prof. Dr. Volker Zahn und Archivleiterin Jana Walther

# Zschopautaler Fanfaren rocken die Bühne in Böhmisch Leipa

Am vierten Juniwochenende feierte unsere Partnerstadt Ceska Lipa (dt. Böhmisch Leipa) ihr dreitägiges Stadtfest. Seit über 20 Jahren pflegen und fördern die Stadt Mittweida und Ceska Lipa die Partnerschaft aktiv und miteinander. Auch in diesem Jahr war bereits am Freitag eine kleine Delegation der Stadtverwaltung zum jährlichen Treffen der Partnerstädte angereist. Neben der Verwaltungsspitze stellten sich die Delegationen aus Polen, Slowakei, Russland, Ukraine und Zittau einander vor. Nach den Herbstwahlen 2018 wechselte bei einigen Städten die Verwaltungsleitung. Es wurden interessante Gespräche geführt und für die nächsten Jahre Anknüpfpunkte und Ideen für neue gemeinsame Projekte gesammelt.

Einen musikalischen Höhepunkt setzte unser Fanfaren- und Trompetenkorps Zschopautal e. V. am Samstagabend. Mit viel Power und Paukenschlag rockten unsere 35 Musiker die Hauptbühne auf dem Festgelände und erhielten für ihre knapp einstündige Performance viel Applaus. Die Stadtverwaltung bedankt sich bei unseren Fanfaren für ihr Engagement und ihren Beitrag für unsere Städtepartnerschaft.

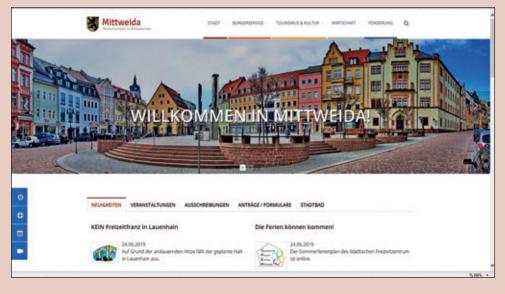
Francis Pohl Stadtverwaltung



#### **Unsere neue Webseite ist online**

Nach einem Relaunch ist die Webseite der Stadt Mittweida - www.mittweida.de - online gegangen. Neben optischen Veränderungen erwartet die Bürgerinnen und Bürger ein benutzerfreundliches Menü. So gibt es für die verschiedenen Förderungsarten und -gebiete in der Stadt eine Extra-Seite. Hier können sich Eigentümer von Immobilien, Unternehmer, Händler in der Stadt aber auch Neu-Eigentümer über eine mögliche Förderung und deren Richtlinien informieren.

Weitere Neuerungen sind unter anderem ein 360°-Rundgang durch die Kindertageseinrichtung Ringethal oder auch ein Rundum-Blick über das Stadtzentrum von Mittweida via Link. Ab sofort können die Bürgerinnen und Bürger direkt über den "Stadtmelder" mit wenigen Klicks ihre Anliegen, Ideen und Anregungen kundtun.



# Auszeichnung der besten Schüler





Am 27. Juni 2019 wurden traditionsgemäß die besten Schülerinnen und Schüler des Abschlussjahres 2018/2019 in das Rathaus eingeladen. Hier würdigte Oberbürgermeister Ralf Schreiber Leistungen der Abiturienten des Städtischen Gymnasiums und die besten Absolventen der Johann-Gottlieb-Fichte Oberschule sowie die besten Schulabgänger des Beruflichen Schulzentrums Döbeln-Mittweida - Schulteil Mittweida. Die Notendurchschnitte lagen zwischen 1,0 und 1,8.

Während einer lockeren Gesprächsrunde bei einem Eisbecher wurde u.a. über die Zukunftspläne der Jugendlichen gesprochen.

Für alle Absolventen wird es nach einer kleinen Sommerpause mit dem Lernen beim Studium oder in einer Ausbildungsstelle weitergehen.

Der Oberbürgermeister wünschte viel Erfolg beim Erreichen der persönlichen Ziele; Glück auf dem weiteren Lebensweg und überreichte als Anerkennung ein Buch der Stadt Mittweida, ein Blümchen und einen Gutschein für das Freibad der Stadt Mittweida.

Doreen Reimer Stadtverwaltung

# Anzeigen

# Junge Geographen der Region erneut im Wettstreit – Pokal seit 2003 auf Wanderschaft

Eigentlich könnte man sich über einen kurzen Regenschauer am Morgen freuen - nicht aber, wenn am 13. Juni 2019 sich die besten jungen Geographen von 10 umliegenden Gymnasien treffen und um den seit 2003 von der Stadt Mittweida gestifteten Wanderpokal kämpfen wollen. Aber Petrus hatte Einsehen mit den Schülern gezeigt und pünktlich um 9 Uhr kam auch die Sonne heraus, so dass in der wunderschönen Parkanlage gegenüber dem Gymnasium an vielen verschiedenen Stationen das Wissen der 38 teilnehmenden Fünft- und Sechstklässler getestet werden konnte.



Der Pokal für die Gesamtwertung

wanderte in diesem Jahr zwar nach Lichtenstein ins Gymnasium "Prof. Dr. Max Schneider", aber unser Team erkämpfte den 2. Platz vor dem Lessing-Gymnasium Hohenstein-Ernstthal. Größten Anteil an diesem Ergebnis haben Antonia Terp und Gustav Steinbach vom Städtischen Gymnasium

Mittweida, die in der Wertung der 6. Klassen den 1. Platz erreichten. Aber auch Max Blinne und Kilian Kittner aus der Klassenstufe 5 haben sehr gute Leistungen gezeigt. Herzlichen Glückwunsch an unsere 4 Geographen.

Ein großes Lob und Anerkennung gebührt auch den Schülern der Klassen 10a und 10c, die die Organisation des Wettbewerbs übernahmen, nachdem einzelne Schüler in ihren Komplexen Leistungen die Aufgaben mit viel Leidenschaft und Originalität erstellten.



Antonia Terp und Gustav Steinbach werden vom Schulleiter zum 1. Platz in der Klassenstufe 6 beglückwünscht

Besonderer Dank gilt aber auch der Sparkasse Mittelsachsen und dem Klett-Verlag, die für die teilnehmenden Schüler schöne Preise gestiftet haben, so dass jeder Schüler nicht nur mit einer Teilnehmerurkunde, sondern auch mit einer kleinen Erinnerung nach Hause fahren konnte.

Im nächsten Schuljahr wird das Albert-Schweitzer-Gymnasium Limbach-Oberfrohna Gastgeber sein. Doch bis dahin heißt es weiter neugierig bleiben und lernen, denn unsere Erde ist ein toller Planet, den es nicht nur zu erkunden, sondern zu schützen gilt.

K. Eidam im Namen aller Geo-Lehrer, Städtisches Gymnasium Mittweida

# Mittweidaer "dienen" seit 25 Jahren – LC Mittweida/Burgstädt engagiert sich mit Liebe für die Region

Mit Stolz kann der Lions Club Mittweida/ Burgstädt in diesem Jahr auf eine Geschichte über ein Vierteljahrhundert zurückblicken. Gegründet 1994, war das Hauptanliegen des Clubs schon immer das soziale Engagement in der eigenen Stadt und der Region.

In die Gründerzeit fallen auch die ersten Teilnahmen an Weihnachtsmärkten, um mit dem Erlös vom Glühweinverkauf soziale Projekte zu unterstützen. Spielzeug für einen Kindergarten mit Fördergruppe, die Kosten für den Flug eines afghanischen Kindes, die Mitfinanzierung einer kostspieligen Heilbehandlung eines in Rumänien lebenden Kindes mit einer seltenen Lebererkrankung und ein Arbeitseinsatz auf einem Kinderspielplatz stehen als hervorzuhebende Beispiele in der Zeit nach der Gründung.

In den späten 90er Jahren durchlief der Club einen Selbstfindungsprozess, welcher u.a. durch den Beitritt des bestehenden Burgstädter Frauenclubs zu einer Stabilisierung führte.

Seitdem trägt er den Namen "Lions Club Mittweida/Burgstädt" und konnte sogar 2004 in Lichtenwalde sein 10-jähriges Bestehen feiern.

Und nun, 15 Jahre später, kann man auf erfolgreiche 25 Jahre zurückblicken. Der Lions Club Mittweida/Burgstädt zählt im Jubiläumsjahr 22 Mitglieder. Sie alle konnten am 16. Juni mit zahlreich geladenen Ehrengästen im Schlosshotel Pillnitz auf das Vierteljahrhundert anstoßen.

Bei der festlichen Veranstaltung stand die Erinnerung an die vergangenen 25 Jahre im Mittelpunkt: Seit der Zeit, als Lionsfreunde aus Viersen (Partner-

stadt von Mittweida) mithalfen, den Club zu gründen, hat sich natürlich vieles gewandelt.

In den letzten 25 Jahren wurden von den Mitgliedern zahlreiche Aktivitäten initiiert, durch die vor allem soziale Projekte unterstützt wurden, wie z.B. in den vergangenen fünf Jahren die Spende zur Ausrichtung eines Kinderfestes am Schloss Ringethal 2018, die Finanzierung der Weihnachtsfeier der Tafelkinder in Mittweida, die Mitfinanzierung des Kühlautos für die Tafel Mittweida, die Spende zur Restaurierung der Orgel in der Stadtkirche Burgstädt, sowie zahlreiche finanzielle Unterstützungen für ortsansässige Vereine

Die Spendensummen entstehen dabei aus Spenden der Club-Mitglieder und speziellen Aktivitäten, wie z.B. dem Glühweinverkauf auf Weihnachtsmärkten und einem Verkaufsstand zum Mittweidaer Altstadtfest. Und genau da möchte der Club auch weiterhin anknüpfen: Mit Aktionen für die Region da zu sein.

Neben zahlreichen Projekten gibt es eines, das den Lions derzeit besonders am Herzen liegt. Geplant ist, den "Eintritt ins digitale Zeitalter" voranzutreiben - sowohl in der Außenwirkung als auch in der Kommunikation innerhalb des Clubs, unter anderem durch Nutzung moderner Kommunikationskanäle wie Homepage, "Lions App" sowie der regionalen "MittweidaApp".

Aus dem Vorstand des Lions Club Mittweida/Burgstädt



1994 - Gründungsmitgliederversammlung



2019 – 25jährige Jubiläumsfeier auf Schloss Pillnitz

#### **Neues vom Heimat- und Geschichtsverein**

# Ein sächsisches Geschichtserlebnis

Am Sonnabend, dem 18. Mai 2019 hatte der Heimat- und Geschichtsverein einen Ausflug zur Burg Stolpen und dem Dresdner Flugplatz im Programm. Bei bestem Wetter begann die Fahrt mit dem Bus des Unternehmens Dähne 8.30 Uhr zur Burg Stolpen. Diese mittelalterliche Burganlage hat nicht nur durch die Residenz der meißnischen Bischöfe, der sächsischen Kurfürsten und dem tragischen Schicksal der Gräfin Cosel, der berühmten Mätresse August des Starken, einen hohen Bekanntheitsgrad. Als ein Bauwerk auf einem Vulkankegel aus grauer Vorzeit mit seinen Basaltsäulen ist es ein Natur- und kulturhistorisches Denkmal gleichermaßen. Weithin sichtbar erhebt sich die Burg mit ihren markanten Türmen über das weite Land zwischen Dresden, dem Elbsandsteingebirge und der Lausitz. Die Burgführung durch die langgezogene Bergfestung bis hin zum 84 Meter tiefen Basaltbrunnen und letztendlich dem Grab der Reichsgräfin in der Burgkapelle war eine Geschichtsstunde der besonderen Art.



Mit der Burgführerin vor dem Tor der Burg Stolpen

Nach dem Mittagessen im "Goldenen Apfel" gab es die Punktlandung und ein sanftes Ausrollen neben dem Eingangsbereich des "Dresden-Airport", natürlich mit unserem Bus und seinem freundlichen und sangesfreudigen Fahrer. Ein Streifzug durch die Geschichte der Dresdner Luftfahrt wurde uns verbal und in Bildern von einem Mitarbeiter der Flughafen GmbH zunächst geboten. Das begann mit der Gründung des Flugplatzes 1913 und den ersten Verkehrsflugzeugen F 13 und Ju 52, auf dem Flugplatz Kaditz und Heller, dem neuen Flugplatz ab 1935 am heutigen Ort bis hin zum heutigen modernen Flughafen als Tochterunternehmen der Mitteldeutschen Flughafen AG. Anschließend erhielten wir eine sach- und fachkundige Aufklärung am Objekt zum ersten deutschen strahlgetriebenen Verkehrsflugzeug, des einzigen noch erhaltenen Rumpfes der 152 und dem dazu in Pirna gebauten Triebwerk. Wir konnten uns auch von einem modernen Flughafengebäude mit allen notwendigen Dingen unter einem Dach, einschließlich S-Bahnanschluss überzeugen. Nach Kaffee und Kuchen hieß es für uns "Ready for take off and flight to home."

Ein rundum angenehmer Tag, verschönt mit interessanten Details und Eindrücken, ging zu Ende.

Bernd Jentsch Heimat- und Geschichtsverein Mittweida

# Rundgänge durch den Klosterpark Altzella und das Schloss Nossen

unternahm am 22. Juni der Heimat- und Geschichtsverein Mittweida. Die Teilnehmer lernten einen weiteren Teil der sächsischen Geschichte näher kennen



Markgraf Otto von Meißen stiftete 1162 das Kloster, und 13 Jahre später zogen hier Mönche aus dem Mutterkloster Pforta ein. 1540 wurde das Kloster aufgelöst und später ein kurfürstliches Kammergut eingerichtet. Die Mittweidaer Besucher beeindruckte neben den historischen Gebäuden und Einrichtungen besonders der Klosterpark mit der etwa 1,3 km langen Klostermauer und dem Romanischen Portal (siehe Bild) als damals einzigen Zugang zum Kloster. Ob nun die damalige "Schreiberei", das Konversenhaus, das Mausoleum oder auch die erhaltenen Ruinenreste, der Rundgang hinterließ einen Eindruck vom Geschehen im Kloster in seiner über 850 Jahre langen Geschichte.

Am Nachmittag folgte ein Rundgang durch das Schloss Nossen, welches Kurfürst August I. von Sachsen ab 1554 anstelle der verfallenen mittelalterlichen Burg errichten ließ. August der Starke besuchte das Jagdschloss mehrmals. Die wechselhafte Geschichte des Schlosses lässt sich in seinen Räumen ebenso erkennen, wie die Familiengeschichte des Geschlechts von Schönberg. Der fünf Meter tiefe Kerker des einst hier befindlichen Gerichtsamtes beeindruckte ebenso, wie der Küchenbau, in dem Napoleon Bonaparte am 7. Mai 1813 eine Nacht verbrachte und Pläne entwarf. Da die vormalige Burg zum Besitz der Zisterzienser von Altzella zählte, wird auch die Verbindung der beiden von den Mittweidaern besichtigten Bauten ersichtlich. Bis 2021 soll im Südflügel des Schlosses ein Museum zur Geschichte des Adels in Sachsen eingerichtet werden, was einen neuerlichen Schlossbesuch veranlassen könnte.

Horst Kühnert, Heimat- und Geschichtsverein Mittweida

# **Neues aus den Kindertageseinrichtungen**

# Erste Hilfe, schon bei den Kleinen? Das geht klar, will ich doch meinen!

Ja, genau unter diesem Motto startete die Kindertagsfeier, des DRK Kindergartens "Auenzwerge" Mittweida, am 25. Juni 2019, bei strahlendem Sonnenschein! Doch was genau war da los?

Acht Stationen waren liebevoll von den Mitarbeitern der Kindereinrichtung eingerichtet und betreut worden und auch das Jugendrotkreuz war mit einer tollen Kinderschminkstation vertreten. Zuerst erhielt jedes Kind eine Stempelkarte, denn heut war aktives Mitmachen gefragt. Sechs von acht Stationen, sollten mindestens getestet werden, um am Ende auch einen kleinen Preis, für so viel Fleiß zu erhalten.

Und das sah bei der Absolvierung so aus:

- 1. Hilfe an unserem Teddy Pauline, natürlich durch die Kids
- Rätselquiz zur 1.Hilfe
- 1. Hilfe Memory
- Wie klebt man ein Fingerkuppen -Pflaster? (Dabei war unseres ganz besonders cool!)
- Malstation
- Glücksrad drehen
   und Preise gewinnen
- Wurfstation
- und eine Fühl und Taststrecke für alle Sinne, mit Dingen rund um die 1. Hilfe

Dass die Kinder Spaß hatten, war keine Frage! Ja und lernen, kann man die 1. Hilfe am Menschen nun wirklich nicht früh genug. Doch das war noch lange nicht alles, was in letzter Zeit





nachen

Gemeinsam erarbeiteten Robin (unser FSJIer), Ramona und Carmen (Erzieherinnen in der Spatzengruppe) mit den Kindern der Spatzengruppe das Spiel:

geschah. Da unsere

Kita das Zertifikat "Haus der kleinen

Forscher" schon mehr-

fach erwerben konnte

und bei uns ebenfalls

die mathematische

Bildung eine große Rolle spielt, verbanden

wir diese beiden Komplexe miteinan-

der, um uns auch dies-

mal für die Folgezertifi-

stark

zierung

Tick und Tack, die Zeit läuft ab!

Ziel ist es in einer bestimmten Zeitvorgabe, von den Kindern, selbstentwickelte Bildvorlagen mit Holzbausteinen nachzubauen. Zeitlimit 1-3 Minuten. Ein spannendes und rasantes Spiel, das sehr viele Bereiche der kindlichen Entwicklung fördern kann.

Material: Eieruhr, kleine Zeittafeln, Holzbausteine, selbstentworfene Bildvorlagen

Alter: ab 4 Jahre, für 1 bis 4 Spieler

Des Weiteren hat Alice (auch eine Praktikantin der Spatzengruppe) ihre Prüfung zur Sozialassistentin, jetzt im Juni 2019, mit einer glatten "1" bestanden!

Über diese Erfolge und spannenden Ereignisse im Kita-Alltag, sind wir natürlich alle sehr stolz!

Ramona Glott sowie die Praktikanten Alice, Robin und Danie Das Team der Kita Auenzwerge

# Kita-Sozialarbeiterinnen im "Spielhaus" und "Sonnenschein"

Seit April 2016 haben wir in der Kindertageseinrichtung "Spielhaus" und seit Oktober 2018 in der Kindertageseinrichtung "Sonnenschein" eine zusätzliche pädagogische Fachkraft/Kita-Sozialarbeiterin, die in dem Projekt "Kinder stärken" beschäftigt ist. Dieses Projekt wird durch den Europäischen Sozialfonds Sachsen gefördert. Die pädagogischen Fachkräfte stehen

sowohl den Kindern als auch den Eltern als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Sie bieten den Eltern beim Ausfüllen von Anträgen, bei Fragen rund um das Thema Erziehung oder der Gestaltung des Familienalltages Hilfe und Unterstützung an. Die Fachkraft ist in allen Gruppen präsent und begleitet die Kinder.



Fabienne de Haas, Sozialarbeiterin in der Kita "Spielhaus"



Maria Handtke, Sozialarbeiterin in der Kita "Sonnenschein"

# **Neues aus den Kindertageseinrichtungen**

# Und wieder heißt es: Ein Schuljahr geht zu Ende!

Nur noch wenige Wochen dann werden unsere 5 Schulanfänger Erstklässler sein. Deshalb wurde am 14. Juni in der Frankenauer "Kindervilla Krokuswiese" das traditionelle Zuckertütenfest gefeiert. Nicht nur Eltern und Großeltern waren eingeladen, auch die 25 Hortkinder feierten ihren Schuljahresabschluss. Als Auftakt konnten alle gemeinsam "Karolinis Mitmachtheater" mit viel Musik, Humor und Bewegung erleben. Natürlich gab es auch Zuckertüten und das nicht nur für die Schulanfänger.





Eine Überraschung für uns alle war die Aufführung selbst ausgedachter kleiner Sketche von Mia, Luis, Jilliana und Matti aus der 4. Klasse sowie 2 weiteren Kindern. Da staunten die Schulanfänger, was in der Schule so alles los ist.

Nach gemeinsamen Knüppelkuchenbacken und leckerem Kiba ging es verkleidet und mit bunten Leuchtstäben ausgerüstet auf Gespensternachtwanderung. Für reichlich Überraschung unterwegs und manch große und kleine Gruselei sorgten einige Vatis und Muttis. Wir danken noch einmal für die tollen Ideen!

Müde, glücklich und zufrieden schlummerten die Kinder gegen Mitternacht in ihren vorbereiteten "Betten" im Kindergarten ein.

Ein leckeres Frühstücksbuffet am Samstagmorgen schaffte dem gemeinsamen Erlebnis einen würdigen Abschluss.

Wir danken allen, die an diesen beiden Tagen wieder einmal für ein gutes Gelingen gesorgt haben!

Annett Weber im Namen aller Erzieherinnen



#### Anzeigen

# Bürger- und Gästebüro

#### Urlaubszeit – Reisezeit

Auch wenn mit dem Schengener Abkommen die europaweiten Grenz-kontrollen weitestgehend weggefallen sind, beachten Sie bitte, dass Sie zur Ein- und Ausreise stets einen Pass oder Personalausweis mitführen, um sich identifizieren zu können. Dies gilt auch für Minderjährige jeden Alters.

Bitte beantragen Sie persönlich rechtzeitig den Personalausweis oder Reisepass zu den üblichen Öffnungszeiten des Bürger- und Gästebüros und legen ein aktuelles biometrisches Passbild und Ihre Geburtsurkunde vor.

Minderjährige kommen in Begleitung mindestens eines Elternteils. Bei gemeinsamer Sorge kann eine Vollmacht des abwesenden Sorgeberechtigten erteilt werden, eine alleinige Sorge ist mit einer Negativbescheinigung nachzuweisen.

Entsprechende Formulare und weitere Informationen auch über anfallende Gebühren erhalten Sie auf unserer Homepage www.mittweida.de und unter www.auswaertiges-amt.de

#### **Standesamt**

#### **Jubilare im Monat Juli 2019**

1. Juli	Gutschick, Wilfried	80. Geburtstag
23. Juli	Neumann, Klaus	70. Geburtstag
30. Juli	Petzold, Gisela	75. Geburtstag

Seit dem 25. Mai 2018 ist die neue Datenschutz-Grundverordnung in Kraft getreten. Ab sofort ist es nur noch möglich, Daten wie Geburtstage, Jubiläen etc. im Amtsblatt zu veröffentlichen, wenn das Einverständnis persönlich erteilt wurde. Hierfür füllen Sie das Formular zur Veröffentlichung von personenbezogenen Daten aus. Dieses erhalten Sie auf der Homepage unter dem Link "Formulare" sowie im Bürger- und Gästebüro.

# **Eheschließungen**

In der Zeit vom 20. Mai 2019 bis zum 25. Juni 2019 haben im Standesamt Mittweida folgende Paare die Ehe geschlossen. Die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

1. Juni 2019	Saskia Kunert und Michael Richter, Mittweida
8. Juni 2019	Janine Lindner und Ronny Strey, Mittweida
8. Juni 2019	Ursula Haike Kaltschmidt, geb. Ulland und Joachim Henry Lippmann, Mittweida
8. Juni 2019	Jasmine Harlaß und Renè Jahn, Mittweida, OT Tanneberg
8. Juni 2019	Franziska Kästner und Kevin Mally, Mittweida
14. Juni 2019	Janet Werner und Jörg Seidel, Mittweida

# Geburten

In der Zeit vom 20. Mai 2019 bis zum 24. Juni 2019 wurden im Standesamt Mittweida die Geburten folgender kleiner Mittweidaer beurkundet. Die schriftliche Einwilligung der Eltern zur Veröffentlichung liegt vor.

20. Mai 2019 Leo Langhals, männlich

Julia Richter und Marcel Langhals, Mittweida

3. Juni 2019 Hailey-Tobia Böckel, weiblich

Jensine Désirée Böckel und Kai Schmidt, Mittweida

4. Juni 2019 Dean Hammermüller, männlich

Claudia Feßler und Alexander Hammermüller, Mittweida

18. Juni 2019 Oscar Dustin Mehnert, männlich

Cindy Mehnert und Dustin Fendeisz,

Rossau und Mittweida

22. Juni 2019 Frida Maria Conrad, weiblich

Stephanie Maria Conrad, geb. Kinder und Günter Matthias Conrad, Mittweida

#### Sterbefälle

In der Zeit vom 20. Mai 2019 bis zum 25. Juni 2019 wurden beim Standesamt Mittweida und weiteren Standesämtern die Sterbefälle folgender Personen beurkundet. Die schriftlichen Einwilligungen zur Veröffentlichung liegen vor.

17. Mai 2019 Erich Wolfgang Dietze

Mittweida

22. Mai 2019 Ruth Gertraude Schimankiewitz geb. Kuhn

Mittweida

22. Mai 2019 Alfred Emil Lachmann

Mittweida, OT Ringethal

25. Mai 2019 Edeltraut Christine Weber

Mittweida

26. Mai 2019 Erhard Walter Möbius

Rochlitz

12. Juni 2019 Walter Werner Zschockelt

Mittweida, OT Tanneberg

15. Juni 2019 Rotraud Erika Zerfaß

Mittweida

16. Juni 2019 Maria Elisabeth Steger geb. Dziallas

Mittweida

16. Juni 2019 Hildegard Marga Reck geb. Seifert

Mittweida

22. Juni 2019 Hans-Joachim Peter Karl Heinz Wiese

Mittweida

# Friedhofsverwaltung Mittweida

Chemnitzer Straße 45a, 09648 Mittweida, Tel. 999923, Fax 999924

Montag und Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Mittwoch ./.

Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr

#### Freiwillige Feuerwehr

# Einsätze der Feuerwehr im Monat Juni

#### 2. Juni 2019

Am 2. Juni wurde die Feuerwehr Mittweida zu einer Brandmeldeanlage auf die Weinsdorfer Straße alarmiert. Als die Einheiten an der Einsatzstelle eintrafen, konnte am Objekt aber keine Auslösung der Anlage festgestellt werden. Die Kameraden konnten daher ohne Einsatzhandlung wieder einrücken.

#### 5. Juni 2019

Am 5. Juni wurden die Feuerwehren aus Tanneberg und Mittweida zu einem stinkenden Sack auf die Zschopau nach Falkenhain alarmiert. Die Kameraden ließen das Motorboot zu Wasser und fuhren die Zschopau flussaufwärts. Als sie den Gegenstand erreichten, wurde dieser mit einem Einreishacken gesichert und an Land gebracht. Vor Ort öffnete die Polizei den Sack. Darin befand sich ein etwa 1,50 Meter langer Wels. Der Bauhof übernahm die Entsorgung des Welses. Somit konnten die Kameraden wieder einrücken.

Am 5. Juni wurde die Feuerwehr Ringethal/Falkenhain zu einer Ölspur auf den Auenweg in Ringethal alarmiert. Als die Kameraden an der Einsatzstelle eintrafen, wurde ein etwa 4 Quadratmeter großer Ölfleck festgestellt. Dieser wurde mittels Ölbindemittel abgestumpft und das Ölbindemittel aufgenommen, nach etwa einer halben Stunde konnten die Kameraden wieder einrücken.

#### 11. Juni 2019

Am Abend des 11. Juni wurde die Feuerwehr Mittweida zu einer unklaren Rauchentwicklung auf den Birkenweg alarmiert. Kurz nach der Ausfahrt des ersten Löschfahrzeugs, wurde von der Leitstelle Chemnitz ein Kellerbrand mit zwei vermissten Personen gemeldet. Daraufhin wurden zusätzlich die Kameraden aus Tanneberg und Lauenhain nachalarmiert. Als die ersten Kräfte an der Einsatzstelle eintrafen, drang dichter Qualm aus dem Eingang des Reihenhauses. Eine Person konnte sich aus eigener Kraft in Sicherheit bringen. Die zweite Person wurde noch vermisst. Zwei Trupps unter schwerem Atemschutz gingen ins Haus um die Brandbekämpfung im Keller und die Menschenrettung gleichzeitig abzuarbeiten. Glücklicherweise konnte die zweite vermisste Person durch Hilferufe nach kurzer Zeit lokalisiert werden und aus dem komplett verqualmten Gebäude gerettet werden. Mit schweren Verletzungen und einer Rauchgasintoxikation wurde die Person an den Rettungsdienst übergeben und ins Krankenhaus gebracht. Gleichzeitig wurde auf der Rückseite der Hausreihe ein weiterer Löschangriff aufgebaut. Mit weiteren zwei Trupps unter Atemschutz konnte das Feuer im Keller nach einiger Zeit gelöscht werden. Danach wurde mit der Wärmebildkamera das ganze Gebäude kontrolliert. Nach etwa drei Stunden konnten die Kameraden wieder nach Hause fahren.

#### 20. Juni 2019

Am 20. Juni wurde die Feuerwehr Mittweida zu einer Brandmeldeanlage auf die Straße Am Schwanenteich alarmiert. Als der Löschzug am Städtischen Gymnasium eintraf, hatten bereits alle Schüler das Gebäude verlassen. Nach der Lageerkundung durch einen Trupp und dem Einheitsführer, konnte kein Brand festgestellt werden. Daraufhin konnten alle Schüler wieder in ihre Klassenzimmer zurück und den Unterricht fortsetzen. Die Kameraden konnten die Einsatzstelle ohne weitere Einsatzhandlung wieder verlassen.

Zum zweiten Einsatz am 20. Juni wurde die Feuerwehr Mittweida zur Unterstützung des Rettungsdienstes auf die Lutherstraße alarmiert. Die Kameraden halfen beim Tragen eines adipösen Patienten, der ins Krankenhaus musste.

Weitere Einsätze können Sie auf der Homepage der Feuerwehr

www.ff-mittweida.de
nachlesen.

# Die Stadt Mittweida im Monat Juli/August

# Museum "Alte Pfarrhäuser"

# Sonderausstellung im Museum "Alte Pfarrhäuser"



nzeige(n)

# Die Stadt Mittweida im Monat Juli/August

# Altstadtfest



# Beswingtes Mittweida

16. bis 18. August

Shows auf 7 Bühnen | Kindermeile | Historische Meile | Oldtimerparade



PROGRAMM: WWW.MITTWEIDA.DE

[MISKUS]



#### Anzeigen

# **Anzeigentelefon**

für gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: (037208) 876-200

Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

# Die Stadt Mittweida im Monat Juli/August

# Herzlich Willkommen zum 29. Inselteichfest ...

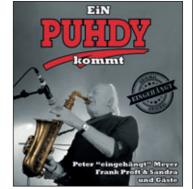
 $\dots$  sagen Ihnen bereits heute die Veranstalter des bekannten Events im Ortsteil Ringethal.

Vom 9. bis 11. August erwartet Sie ein buntes Programm, wie immer mit bekannten Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem Entenrennen aber auch neuen Highlights.

Das Fest findet nicht nur rund um den Inselteich statt, sondern bezieht auch 2019 das Schloss, die Kirche und den Kindergarten mit ein.

Jährlich kommen zum Fest hunderte Besucher hierher. Geselligkeit, idyllische Umgebung und Kultur ist der Anreiz für viele Gäste aus nah und fern.

Das in Ringethal jedes Jahr gefeiert werden kann, ist nicht nur organisatorisch, sondern auch personell eine große Herausforderung. Schon heute ein Dankeschön allen Helfern in der verschiedensten Form.



Nachstehend präsentieren wir Ihnen das Programm und sind sicher, dass sich auch 2019 ein Besuch des Festes lohnt.

U. Sachse im Namen des Ortschaftsrates Ringethal/Falkenhain und Veranstaltungsteams

# 29. Inselteichfest vom 9. bis 11. August 2019

#### **Freitag**

20.00 Uhr - EIN PUHDY kommt -

Peter Meyer mit Frank Proft, Sandra und Gästen danach Live-Musik und Gags mit der "Heinz-Band" Glauchau

#### Sonnabend

ab 14.00 Uhr Musik und mehr am Inselteich mit DJ Onkel R -

Freizeitfranz, Hüpfburg, Schausteller u.m.

"TAG DER OFFENEN TÜR" - Kindergarten Ringethal

16.00 Uhr "NIEMANDSLANDTOUR" Ronny KRAPPMANN

17.00 Uhr MOTOCROSS-BMX PRÄSENTATION

-MOTOCROSSCENTER REINSDORF-

20.00 Uhr Ringethaler Oldienacht

Hits der 70er und 80er - Tanzen und Rocken mit

- GIPSY -

dazwischen 22.00 Uhr Feuerwerk

#### Sonntag

10.30 Uhr Frühschoppen mit den Wermsdorfer Blasmusikanten

Kaffee, Musik und mehr mit DJ Onkel "R"

15.30 Uhr Spannung, Spaß, tolle Preise

8. Ringethaler Entenrennen

16.30 Uhr Familienprogramm mit "Jonny & Friends"

17.00 Uhr Dämmerschoppen mit "Swingstone-Swingtett Freiberg "

18.00 Uhr Kirche Ringethal: Clemens-Peter Wachenschwanz

"Gardinenpredigt" - Kabarett

#### Tage des offenen Schlosses Ringethal

- Ausstellungen und Präsentationen

# Termine der Kreis- und Fahrbibliothek im Ortsteil Tanneberg

#### 17. Juli 2019

In der Zeit von 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr können Bücher, CD´s und DVD´s entliehen werden.



#### Anzeigen



# Die Stadt Mittweida im Monat Juli/August

# Sommerzeit 2019

15. Juli bis 16. August Freizeitzentrum Mittweida erucula e. V.

#### DAS HAUS FÜR ALLE GENERATIONEN!!

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Ferienangebote It. Plan 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr Offener Zulauf, wie gewohnt, im ganzen Haus



#### Ferienprogramm:

<ul> <li>2. Woche</li> </ul>	
15. Juli, 10.00 Uhr	Gießen von Seifenfiguren ab 1,50 €
16. Juli, 10.00 Uhr	Holzwerkstatt: verschiedene Angebote ab 3,00 €
17. Juli, 10.00 Uhr	Kreativ mit Seifenblasen 1,00 €
18. Juli, 10.00 Uhr	Spaßolympiade -Startgebühr: 1,00 €
19. Juli, 10.00 Uhr	Kreativ mit Linda ab 3,00 €
	Pouring-Technik
<ul> <li>3. Woche</li> </ul>	
22. Juli, 10.00 Uhr	Herstellen und Gestalten von Windspielen und
	Mobiles ab 2,00 €
23. Juli, 10.00 Uhr	Gestalten von Nagelbildern 2,00 €
24. Juli, 10.00 Uhr	Wasserballturnier im Bad Mittweida mit dem
	Sportkoordinator Herrn Sarnes
25. Juli, 10.00 Uhr	Experimente-Tag 1,00 €
26. Juli, 10.00 Uhr	Herstellung von Kreide 1,00 € und anschließend
	Straßenmalerei

• *4. Woche* 29. Juli, 10.00 Uhr

29. Juli, 10.00 Uhr
30. Juli, 10.00 Uhr
31. Juli, 10.00 Uhr
Beachsoccer im Bad Mittweida mit dem
Sportkoordinator Herrn Sarnes

August, 10.00 Uhr
 August, 10.00 Uhr
 5. Woche

Trommeln mit Sandro max. 10 Teilnehmer

Stabpuppen- bzw. Marionettenbau ab 2,50 €

Schmuckgestaltung und/oder Perlenfiguren ab 2,50 €

5. August, 10.00 Uhr 6. August, 10.00 Uhr 7. August, 10.00 Uhr

Holzwerkstatt: verschiedene Angebote ab 3,00  $\in$  Sandbilder ab 2,00  $\in$  Gläser gravieren 2.50  $\in$ 

8. August, 10.00 Uhr 9. August, 10.00 Uhr

Zeichenkurs mit Sandro "Stillleben mit Kohle zeichnen"

6. Woche12. August, 10.00 Uhr

August, 10.00 Uhr Herstellen von div. Schlüsselanhänger und Lesezeichen ab 1,50 €

13. August, 10.00 Uhr 14. August, 10.00 Uhr Holzwerkstatt: Leuchtturm 5,00 € Minigolf im Bad Mittweida mit dem Sportkoordinator Herrn Sarnes Gestalten mit Papptellern ab 1,50 €

15. August, 10.00 Uhr 16. August, 10.00 Uhr

Neptunfest; alternativ bei schlechtem Wetter:

Spiel und Spaß im Saal

Änderungen vorbehalten!

Siehe Homepage des Städtischen Freizeitzentrums oder Aushang!

Während unserer Öffnungszeiten können folgende Bereiche ohne Voranmeldung genutzt werden: • Jugendcafé - preiswerte Snackangebote für alle (am SFZM interessierten) Besucher • Billard/Kicker/Dart/T-Wall • Tischtennis • Bastelstube - tägliche Bastelangebote zum kleinen Preis • Projekt-/Computerzimmer • Fitness-/Kraftraum • Spielplatz und Außengelände

**Für alle Angebote gilt:** Gruppen ab 5 Personen sollten sich spätestens 3 Wochen vorher anmelden, wegen begrenzter Platzanzahl!

#### Öffnungszeiten:

**Keramikbereich:** dienstags 10.00 bis 18.00 Uhr, mittwochs und donnerstags 14.00 bis 18.00 Uhr, **9. Juli bis 18. Juli ist der Bereich geschlossen! Holzwerkstatt:** Montag bis Freitag 10.00 bis 15.00 Uhr

**Atelier/Musikecke:** Montag / Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr Malen und Zeichnen mit Sandro, Dienstag /Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr Band-Projekt mit Sandro, **15. Juli bis 19. Juli 19 ist der Bereich geschlossen!** 

Alle aufgeführten Sportangebote mit dem Sportkoordinator Jens Sarnes sind Teil des über den Europäischen Sozial Fonds Sachsen (ESF) geförderten Projektes



Auensteig 37, 09648 Mittweida Telefon 03727/9799562 www.muellerhof-mittweida.de

#### Einladung zum Internationalen Abend Mittwoch, 31. Juli 2019, 19.00 Uhr

Die TeilnehmerInnen des Internationalen Workcamps stellen ihre Heimatländer vor und kochen für uns landestypische Gerichte. Eintritt gegen Spende! Bitte im Müllerhof bis zum 24. Juli 2019 unter Telefon: 03727/97 99 562 anmelden!

#### Kalligrafie-Kurs: Die Kunst des schönen Schreibens

Einstieg nur nach Absprache mit dem Kursleiter möglich! Frank Niemann, Telefon: 034362/34569

29.8./12.+19.+26.9./10.+24.10./7.+14.+21.11./5.12.19

Anfänger, Donnerstag 17.00 bis 19.00 Uhr

Fortgeschrittene, Donnerstag 19.00 bis 21.00 Uhr

Im Kalligrafiekurs steht das Schreiben mit Feder und Tinte im Vordergrund. Moderne Aspekte der Schriftkunst, wie das Handlettering und die experimentelle Kalligrafie werden in kleinen Projekten realisiert. Vorschläge und inhaltliche Wünsche zum Kurs sind immer willkommen!

Anmeldung: 03727/97 99 562

Kursleitung: Frank Niemann, Teilnehmerbeitrag: 50,00 Euro - Bitte überweisen Sie den Beitrag. Die Kontonummer finden Sie auf der letzten Seite des Programmheftes.

#### Didgeridoo

#### ab Freitag, 12. Juli 2019, 14-tägig, gerade KW, 18.30 bis 21.00 Uhr

Sie können in der Gruppe Didgeridoo spielen und erleben. Trommler und Musiker anderer Richtungen sind herzlich willkommen. Infos: Hermann

Gramens, Telefon: 0173/8130105 Teilnehmerbeitrag: 1,50 Euro pro Termin

Temerimerbeitrag. 1,00 Euro pro Termin

#### Frauenfragen ... Politikerinnen – Was haben Sie erreicht? Dienstag, 6. August 2019, 19.00 Uhr

In einer ungezwungenen Runde erzählen Politikerinnen über ihre Arbeit. Was sie bereits erreicht haben, welche Ziele sie anstreben und wie sie ihre Politik leben. Alle Fragen die ihr dazu habt sind herzlich willkommen. ...

Eintritt: Spende für Projekt FrauenStimmen



Datum / Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
JULI			
12. Juli 2019	Operette "Frau Luna" von Paul Lincke	Seebühne Kriebstein	Mittelsächsisches Theater
18.00 Uhr			
13. Juli 2019	Operette "Frau Luna" von Paul Lincke	Seebühne Kriebstein	Mittelsächsisches Theater
20.00 Uhr			
13. bis 14. Juli 2019	Ringethaler Schlossfest	Areal Schloss Ringethal	Regiobus, Hochschule Mittweida,
ab 10.00 Uhr			Zukunftsstadt Mittweida, Lost Places
14. Juli 2019	Tag der SchlossZEITZEUGEN mit Jubiläum	Areal Schloss Ringethal	Regiobus, Hochschule Mittweida,
15.00 Uhr	"150 Jahre Schule am Berg" mit Klassentreffen,		Zukunftsstadt Mittweida, Lost Places
	Historischer Markt, Entdeckertour		
14. Juli 2019	Operette "Frau Luna" von Paul Lincke	Seebühne Kriebstein	Mittelsächsisches Theater
18.00 Uhr			
16. Juli 2019	Tanz auf Burg Kriebstein in den Ferien	Burg Kriebstein	Burg Kriebstein
11.00 Uhr			
16. Juli 2019	Operette "Frau Luna" von Paul Lincke	Seebühne Kriebstein	Mittelsächsisches Theater
18.00 Uhr			
17. Juli 2019	Patientenforum "Entwicklungen bei künstlichen	Krankenhaus Mittweida	Krankenhaus Mittweida
17.00 Uhr	Gelenken – Was ist sinnvoll?"	Großer Konferenzraum	
18. Juli 2019	Operette "Frau Luna" von Paul Lincke	Seebühne Kriebstein	Mittelsächsisches Theater
18.00 Uhr			
19. Juli 2019	Operette "Frau Luna" von Paul Lincke	Seebühne Kriebstein	Mittelsächsisches Theater
18.00 Uhr			
23. Juli 2019	Unterwegs mit der Märchenfee	Burg Kriebstein	Burg Kriebstein
11.00 Uhr			
24. bis 28. Juli 2019	2. Internationales Singer- Songwriter Camp	Hotel am Kriebsteinsee,	Mittelsächsischer Kultursommer e.V.
		Höfchen	
27. bis 28. Juli 2019	Beachbasketball-Turnier	Freibad Mittweida	HSG Mittweida e.V.
27. bis 28. Juli 2019	26. Talsperrenfest mit Bootsparade und	Seebühne und	Zweckverband Kriebsteintalsperre
	Höhenfeuerwerk	Besucherzentrum Kriebstein	Mittelsächsischer Kultursommer e.V.
		Talsperre Kriebstein	
AUGUST			
bis 8. September 2019	Sonderausstellung	Museum "Alte Pfarrhäuser"	Museum "Alte Pfarrhäuser"
	"100 Jahre Neuer Friedhof Mittweida"		
6. August 2019	Tanz auf Burg Kriebstein in den Ferien	Burg Kriebstein	Burg Kriebstein
11.00 Uhr			
9. August 2019	Kriebsteiner Kultursommernächte 2019	Seebühne Kriebstein	Mittelsächsischer Kultursommer e.V.
20.30 Uhr	Akustik & Rock - dIRE sTRATS		

Festwiese Ringethal

Ortschaftsrat Ringethal

Förderverein Schloss Ringethal

29. Inselteichfest Ringethal mit Schlossaktivitäten

9. bis 11. August 2019

#### **Aus der Geschichte Mittweidas**

# Mittweida vor 90 Jahren: Proteste. Neubauten. Feiern und neuer Bürgermeister

Am 9. Januar 1929 fuhren 42 Pferdegespanne bei leichtem Schneetreiben durch die Stadt zur Aktien-Bierbrauerei in der Bahnhofstraße und brachten 42 neue Lagertanks.



Dann begann das Jahr in Mittweida mit einer Grippewelle. Im Februar herrschte "sibirische Kälte". Es fiel dünner, feiner "Polarschnee". Einfrierungen von Leitungen, Rohrbrüche, Kohlemangel und Erdfrost von 1 Meter Tiefe waren die Folgen. Platanen erfroren und Schulen schlossen.

Als Ausgleich kam im Juli eine Hitzewelle. In Mittweida bestand große Arbeitslosigkeit, es waren am Jahresende 6600 Arbeitslose im Arbeitsamtsbereich. Für Teile der Industrie, vorrangig in der Baumwollweberei, aber unter anderem auch für den Baumarkt war 1929 ein ausgesprochenes Jahr der Stockung und des Stillstandes. Am 1. Mai gab es einen Umzug der Gewerkschaften, wobei die Kommunisten getrennt marschierten. Am 30. Juni protestierte die Arbeitsgemeinschaft vaterländischer Verbände gegen den Versailler Vertrag. Die Gastwirte protestierten gegen die steuerlichen Belastungen. Im Mai kam die Benzinsteuer. Und trotz allem war es ein Rekordjahr im Wohnungsbau. 97 neue Wohnungen wurden fertiggestellt. Der "Zeisig" entstand mit ersten neuen Wohnungen, ebenso 20 Wohnungen durch die Eisenbahn-Wohnungsbau-Gesellschaft in der Bahnhofstraße. Der Sportplatz am Schwanenteich bekam eine Laufbahn-Anlage und neue Übungsfelder. Anfang Juni fand die Taufe des ersten Segelflugzeugs "Technikum Mittweida" statt. Und der ADAC (Allgemeiner Deutscher Automobil-Club) veranstaltete ein Gau-Wintertunier mit einem Eissportfest auf dem Schwanenteich.



Die "Hirsch-Apotheke" zog um, vom Neumarkt (Technikumplatz) in die Rochlitzer Straße. Der Anglerverein Mittweida pachtete das Wasser im Gebiet der neuen Zschopau-Talsperre, wo im Dezember das Anstauen des Wassers begann. Ein Bild zeigt die erste Füllung. Die Lauenhainer Mühle wurde abgebrochen. Die ersten Litfaßsäulen kamen in der Stadt auf, zuerst am Markt, dann weitere 18 Säulen. Eine Haushaltungs-Schule wurde gegründet.



Trotz aller Belastungen wurde in Mittweida gefeiert, so zum Technikum-Anlagen-Fest mit Flugzeugen und Ende August zum Sängerfest des Erzgebirgischen Sängerbundes in der Reithalle der Brauerei.



Der Festzug von 209 Vereinen mit über 450 Sängern führte durch die Rochlitzer Straße. Der Mittweidaer Fußball-Club 1899 bestand 30 Jahre, das Härtemittelwerk in Frankenau konnte sein 50jähriges, der "Bienenstock" das 60-jährige und das Hotel "Deutsches Haus" sein 100-jähriges Jubiläum feiern. Studenten ehrten mit einem Fackelzug Hofrat Holzt zu dessen 70. Geburtstag. Die Feuerwehr erhielt eine Kleinmotor-Spritze und eine Feuerschutzwoche fand statt. Zwischen Mittweida und Hainichen begann der Bau eines Erdkabels, es leitete den Fernverkehr der Fernsprechstelle Mittweida zu. Auf der Linie Mittweida-Burgstädt-Limbach wurden 719 000 Fahrgäste befördert, im Stadtverkehr Markt-Bahnhof 250 000 Personen, und es gab einen Sonderverkehr zur Leipziger Messe. Stadtrats-Wahlen wurden durchgeführt und drei Sozialdemokraten, drei Bürgerliche sowie ein Kommunist wurden Stadträte. Oberbürgermeister Hektor Frever feierte das 30-jährige Jubiläum und trat danach zurück. Ab 1. Oktober amtierte Dr. Voigt als erster Bürgermeister. Er stand am Jahresende 1929 vor großen Aufgaben, nach einem Jahr 1929, das sehr ereignisreich war und neben Erfolgen doch ebenso viel Kummer und Probleme brachte. Freyer galt als "sorgender Vater für unsere Stadt" und trug entscheidend zur Entwicklung Mittweidas bei. Mit den Namen "Freverstraße" und "Frevers Blick" wurde ihm viele Jahre über eine verdiente Ehrung bereitet.

Horst Kühnert Heimat- und Geschichtsverein Mittweida

Quellenangabe:

Dr. A. Sauer: "Beiträge zur Chronik Mittweidas" Bilder 2 bis 4 aus "Mittweida, ein Blick zurück 1890-1930", 1991

# WWW.MITTWEIDA.DE

# Anzeigen

#### **Kirchliche Nachrichten**

# **Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Mittweida**

#### Hainichener Straße 14 | www.kirchgemeinde-mittweida.de

Sonntag, 14. Juli	10.30 Uhr	Gottesdienst in Mittweida
Sonntag, 21. Juli	10.00 Uhr	Gottesdienst in Ringethal
	10.30 Uhr	Lektoren-Gottesdienst in Mittweida
Donnerstag, 25. Juli	14.30 Uhr	Kirchenreinigung Mittweida
Sonntag, 28. Juli	10.30 Uhr	Gottesdienst in Mittweida
Dienstag, 30. Juli	9.00 Uhr	Besuchsdienst Mittweida
Sonntag, 4. August	10.00 Uhr	Lektoren-Gottesdienst in Mittweida
Dienstag, 6. August	Ausflug	Frauendienst Lauenhain

#### Katholische Kirche St. Laurentius

#### Damaschkestraße 1 | E-Mail: laurentius.mittweida@arcor.de

Dreifaltigkeitssonntag, 16. Juni Fronleichnam, 20. Juni Sonntag, 23. Juni	10.30 Uhr 09.00 Uhr 10.30 Uhr	Heilige Messe Heilige Messe Heilige Messe mit Fronleichnamsprozession
Dienstag, 25. Juni Sonntag, 30. Juni Donnerstag, 4. Juli Sonntag, 7. Juli	09.00 Uhr 10.30 Uhr 09.00 Uhr 08.30 Uhr	Seniorenvormittag Heilige Messe Kirchenreinigung Heilige Messe
dienstags dienstags und donnerstags	08.00 Uhr 19.30 Uhr 08.30 Uhr	Rosenkranzgebet Studententreff Heilige Messe

(jeweilige Wochenvermeldungen beachten)

#### **Evangelische Freikirche Mittweida**

#### Tzschirnerplatz 9a | www.freikirche.mw | www.christen-in-mittweida.de

9 30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde sonntags Bibelgespräch in Kleingruppen werktags 20.00 Uhr an verschiedenen Orten

Aktuelle Informationen unter www.freikirche.mw und www.christen-in-mittweida.de

# Landeskirchliche Gemeinschaft Mittweida – Lutherhaus

#### Lauenhainer Straße 3a/Auensteig 5 | www.lutherhaus.org

Sonntag, 14. Juli	17.00 Uhr	Evangeliumsverkündigung und Kinderstunde
Dienstag, 16. Juli	18.30 Uhr	EC-Jugendkreis
Mittwoch, 17. Juli	19.00 Uhr	Gebets- und Bibelstunde
Sonntag, 21. Juli	17.00 Uhr	Evangeliumsverkündigung und
		Kinderstunde
Dienstag, 23. Juli	18.30 Uhr	EC-Jugendkreis
Mittwoch,24. Juli	19.00 Uhr	Gebetsstunde mit Abendmahl
Sonntag, 28. Juli	17.00 Uhr	Evangeliumsverkündigung und
		Kinderstunde
Dienstag, 30. Juli	18.30 Uhr	EC-Jugendkreis
Sonntag, 4. August	17.00 Uhr	Evangeliumsverkündigung und
		Kinderstunde
Dienstag, 6. August	18.30 Uhr	EC-Jugendkreis
Mittwoch, 7. August	19.00 Uhr	Gebets-und Bibelstunde

#### **Evangelische und Katholische Studentengemeinde**

Kirchplatz 3 (gegenüber der Stadtkirche) Studentenpfarrer Arndt Sander | Telefon: 03727/9971963 www.htwm@de/msg | E-Mail: arndtsander@hotmail.com

#### Adventgemeinde Mittweida

Freiberger Str. 15, 09648 Mittweida, Telefon: 03727/9998377 Pastor: Armin Richter (für alle Anfragen)

- Gottesdienst: Samstag, 09.30 Uhr, 10.30 Uhr Predigt
- Seniorentreff: jeden zweiten Dienstag im Monat, 14.30 Uhr
- Gebetskreis: jeden zweiten und vierten Montag im Monat, 19.30 Uhr, Ort bitte erfragen

# Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage

Gemeinde Mittweida | Thomas-Mann-Straße 2 a Telefon: 03727/92550 | E-Mail: mittweida@pfahldresden.de

# Veranstaltungen

#### Sonntag:

09.30 Uhr - 10.40 Uhr Abendmahls- und Predigtgottesdienst 10.50 Uhr - 11.30 Uhr Sonntagsschule

11.40 Uhr - 12.30 Uhr Priesterschaftsversammlung und Frauenhilfsvereinigung

10.50 Uhr - 12.30 Uhr Primarvereinigung für Kinder

Weitere Veranstaltungen: siehe Schaukasten vor Ort

#### **Jehovas Zeugen**

Königreichssaal Waldheim, Güterreihe 15a, Telefon: 034327/90390

Jeden Mittwoch 19.00 bis 20.45 Uhr - Bibelstudium (Jesus - der Weg, die Wahrheit das Leben)

Ansprachen und Tischgespräche

Jeden Sonntag, 09.30 bis 11.15 Uhr - Biblischer Vortrag, anschließend Bibel - und Wachtturmstudium

#### Veranstaltungen:

14. Juli Den Geist der Selbstaufopferung beleben 21. Juli Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu? 28. Juli Nachahmer Christi sind "kein Teil der Welt" 4. August Gegenüber allen das Gute wirken

#### Anzeigen

# Unsere Leser sind Ihre Kunden.

# Ihre Gewerbeanzeige im Amtsblatt.



#### Größenbeispiele:

- 1-spaltig (45 mm breit) x 64 mm hoch
- 2-spaltig (95 mm breit) x 32 mm hoch
- andere Größen möglich



RIEDEL GmbH & Co. KG Gottfried-Schenker-Straße 1 09244 Lichtenau

Telefon: (037208) 876-100 (037208) 876-299

E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

# Anzeigen



# **Sonstige Mitteilungen**

#### **DRK – Sozialstation und Betreutes Wohnen Mittweida**

 Lauenhainer Str. 55
 Telefon
 03727/998759

 09648 Mittweida
 Fax
 03727/979385

#### Unser Veranstaltungsplan für Juli/August

Jeden Montag	09.30 bis 10.30 Uhr	Seniorengymnastik
Jeden Dienstag	09.45 bis 10.45 Uhr	Seniorengymnastik
Jeden Freitag	09.00 bis 10.00 Uhr	Seniorengymnastik
jeden Mittwoch	14.00 bis 16.00 Uhr	Kaffeenachmittag mit
(außer Feiertag)		Karten- u. Würfelspieler
Montag bis Freitag	09.00 bis 15.00 Uhr	Tagesbetreuung in
		unserer Einrichtung

# **DRK-Blutspendedienst**

Die nächsten Möglichkeiten zum Blutspenden bestehen:

am Dienstag, 6. August 2019 von 13.00 bis 17.30 Uhr im Stadion am Schwanenteich Mittweida (Tribünengebäude), Zugang über Leipziger Straße

oder

am Freitag, 9. August 2019 von 16.00 bis 18.30 Uhr in der Evang. – Luth. Kirche Frankenau, Schulberg 4

Bitte zur Blutspende den Personalausweis bereithalten!

# Konzentriert und kreativ Frühförderung bereitet Kinder auf die Schule vor

Die farbigen Puzzle-Teile hat Leon problemlos zu den Zahlen 1 bis 5 zusammengesetzt. Diese Übung gehört zur heilpädagogischen Frühförderung und sie dient als Vorbereitung auf die Schule. In den vergangenen drei Jahren hat Heide Tittmann, Spiel- und Lerntherapeutin bei der Frühförderung des Diakonischen Werkes Rochlitz, wöchentlich Familie Konert zu Hause besucht und auf spielerische Weise mit Leon geübt.

Mühelos kann Leon inzwischen mit der Schere umgehen und einen Stift richtig halten. Er hat gelernt, konzentriert bei einer Sache zu bleiben und Aufgaben bis zum Ende auszuführen. Im August 2019 wird der 7-Jährige in die Grundschule eingeschult. Der Ranzen steht schon bereit und Leon freut sich darauf. Vor drei Jahren machte sich Anke Konert noch große Sorgen um die motorische und emotionale Entwicklung ihres Sohnes, doch mittlerweile ist sie zuversichtlich und stolz: "Leon hat so viel Praktisches aber auch Zwischenmenschliches in der Frühförderung gelernt, zum Beispiel Grenzen zu akzeptieren und mit Misserfolgen umzugehen."

Und was fand Leon am besten bei den wöchentlichen Frühfördereinheiten? "Die Kunst", antwortet er prompt. Das Zeichnen, Kleben und Kreativ-Sein mit verschiedenen Farben und Materialien. Durch kreatives Arbeiten in der Frühförderung werden diverse Fähigkeiten geschult, erläutert Heide Tittmann: "Das Kind ruhig und konzentriert. Es lernt, seine Handlungen zu planen, stärkt seine Frustrationstoleranz ebenso wie die Feinmotorik. Und natürlich profitiert das Selbstbewusstsein, wenn die kleinen Künstler ihr Werk vollendet haben."

Über die Frühförderung: Leon ist eins von jährlich rund 160 Kindern mit verzögerter Entwicklung oder Behinderung, die in der Frühförderung des Diakonischen Werkes Rochlitz Unterstützung erhalten bei ihrer körperlichen und geistigen Entfaltung. Frühförderung sollte zum frühestmöglichen Zeitpunkt beginnen und kann bis zum Schuleintritt fortgesetzt werden. Dafür arbeiten heilpädagogische und therapeutische Mitarbeiter Hand in Hand. Sie sind in der Region Rochlitz, Mittweida und Burgstädt im Einsatz. Wenn Eltern sich Sorgen machen, ob ihr Kind altersgerecht entwickelt ist, so ist der behandelnde Kinderarzt Ansprechpartner für eine Überweisung zur Frühförderstelle. Weitere Informationen geben die Diakonie-Mitarbeiter gern unter 03737/4931-13 oder 03727/996753-30; Anfragen per E-Mail bitte an fruehfoerderung@diakonie-rochlitz.de.





# 1. AUGUSTUSBURGER MUSIKSOMMER



20.07. 15 & 17 Uhr Augustusburg, Stadtkirche St. Petri Im tiefen Keller Das Fagott und die Orgel

26.07. 21.30 Uhr

Augustusburg, Kirchpark St. Petri Balladen unter Sternen

27.07. 15 & 17 Uhr Augustusburg, Schlosskirche Bach-Concerto V Orgel & Cembalokonzert



03.08. 15 & 17 Uhr Augustusburg, Stadtkirche St. Petri Abschlusskonzerte! Piccolotrompete & Orgel

> 03.08. 20.30 Uhr Augustusburg, Altstadt Markt Singer/ Songwriter illuminierte-Altstadt

Eintritt frei



Tickets für 5; / 3, € an der Konzertkasse. Alle Konzerte unter www.augustusburger-musiksommer.de

# Bereitschaftsdienste

40 1...1: 0040

Apotheken-Notdienste			
12. Juli 2019	Frankenberg	Katharinen-Apo.; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306	
13. Juli 2019	Mittweida	Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/649867	
14. Juli 2019	Hainichen	Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen; Bahnhofsplatz 4; 037207/68810;	
zusätzlich Ratsapoth	neke: 09648 M	littweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035	
15 Juli 2019	Mittweida	Stadt- und Löwen-Apotheke;	
		09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374	
16. Juli 2019	Frankenberg	Katharinen-Apo.; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306	
17. Juli 2019	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222	
18. Juli 2019	Frankenberg	Leo-Apotheke; 09669 Frankenberg; Max-Kästner-Str. 32; 037206/887183	
19. Juli 2019	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222	
20. Juli 2019	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/50500	
21. Juli 2019	Mittweida	Ratsapotheke; 09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035	
22. Juli 2019	Mittweida	Merkur-Apotheke; 09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/92958	
23. Juli 2019	Hainichen	Luther-Apotheke; 09661 Hainichen; Lutherplatz 4; 037207/652444	
24. Juli 2019	Mittweida	Rosenapotheke; 09648 Mittweida; Hainichener Str. 12; 03727/9699600	
25. Juli 2019	Frankenberg	Katharinen-Apo.; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306	
26. Juli 2019	Mittweida	Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/649867	
27. Juli 2019	Hainichen	Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen; Bahnhofsplatz 4; 037207/68810	
28. Juli 2019	Mittweida	Stadt- und Löwen-Apotheke; 09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374	
29. Juli 2019	Frankenberg	Katharinen-Apo.; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306	
30. Juli 2019	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222	
31. Juli 2019	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222	
1. August 2019	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222	
2. August 2019	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/50500	
3. August 2019	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/50500	
4. August 2019	Mittweida	Merkur-Apotheke; 09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/92958	
5. August 2019	Hainichen	Luther-Apotheke; 09661 Hainichen; Lutherplatz 4; 037207/652444	
6. August 2019	Mittweida	Rosenapotheke; 09648 Mittweida; Hainichener Str. 12; 03727/9699600	
7. August 2019	Frankenberg	Katharinen-Apo.; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306	
8. August 2019	Mittweida	Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/649867	
9. August 2019	Mittweida	Ratsapotheke; 09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035	

#### ■ Notdienst für Hainichen, Frankenberg und Mittweida:

Montag bis Freitag von 18.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Tages und Samstag von 12.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Sonntags sowie Sonntag von 08.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Montags. Sonn- und Feiertagsdienst in Mittweida, Frankenberg und in Hainichen von 10.30 bis 11.30 Uhr.

# **Wochenenddienste Zahnärzte**

DAO Diel Otaes Otaffae Laiabaansiaa

13. Juli 2019	BAG Dipl. Stom. Steffen Leichsenring,
	Dipl. Stom. Petra Leichsenring
	Bahnhofstr. 1, 09661 Hainichen, Telefon: 037207/2526
14. Juli 2019	Praxis Dr. Birgit Hinkelmann
	Leisnigerstr. 29, 09648 Mittweida, Telefon: 03727/603906
20. Juli 2019	Praxis Dr. med. dent. Julia Hoffmann
	Unterer Grenzweg 2a, 09244 Lichtenau
	Telefon: 037208/2206
21. Juli 2019	Praxis DiplMed. Gerd Pfeifer
	Mittweidaer Str. 32, 09306 Erlau, Telefon: 03727/2780
27. Juli 2019	Praxis DiplMed. Gerhard Hermsdorf
	Hauptstr. 42, 09306 Schwarzbach
	Telefon: 03737/43186
28. Juli 2019	Praxis DiplMed. Gerd Pfeifer
	Mittweidaer Str. 32, 09306 Erlau, Telefon: 03727/2780

Der Notdienst findet in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr statt. Die aktuellen Zeiten finden Sie auch auf www.zahnaerzte-in-sachsen.de.

- Änderungen vorbehalten -

# Tierärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich der Tierärztlichen Gemeinschaftspraxis Mittweida

Der Tierärztliche Bereitschaftsdienst im Bereich Mittweida ist täglich unter der Tel.-Nr. 03727/94260 zu erreichen.

Außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten erfolgt eine automatische Weiterleitung an den diensthabenden Tierarzt.

# Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist bundesweit unter der Telefonnummer: **116 117** (ohne Vorwahl) erreichbar.

Einsatzzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, 19.00 bis 07.00 Uhr Mittwoch, Freitag, 14.00 bis 07.00 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag 07.00 bis 07.00 Uhr

# Notrufnummern

Rettungsdienst/Erste Hilfe/Feuerwehr:11	
Rettungsleitstelle Chemnitz/Krankentransport:0371/19222	
FFW-Gerätehaus:03727/997274	
Polizei:110	
Polizeirevier Mittweida:	
Krankenhaus Mittweida:	
Stromstörungen:	
Gasstörungen:	
Wasser/Abwasserstörungsdienst:0151/12644995	